

Einführung	1
I. Bestimmungsfaktoren der Bevölkerungsentwicklung	5
1. Der Altersaufbau der Bevölkerung	6
2. Die Weitergabe des Lebens	8
a) Die Geburtenentwicklung im internationalen Vergleich	8
b) Die Geburtenentwicklung in Niedersachsen	10
c) Regionale Unterschiede der Geburtenhäufigkeit in Niedersachsen	12
d) Soziale Unterschiede der Geburtenhäufigkeit	14
e) Die Geburten der ausländischen Bevölkerung	16
3. Die Dauer des Lebens	18
4. Die Gefährdung des Lebens	20
a) Schwangerschaftsabbrüche – Zahlen und Begründungen	20
b) Unfälle – Verkehr, Haushalt, Erwerbsarbeit	22
c) Lebensstil – Ernährung, Genußmittel, Drogen	24
5. Das Sterben	26
6. Zwischenbilanz – Geburten- oder Sterbeüberschuß?	28
7. Die Wanderungen	30
a) Die Wanderungen zwischen Stadt und Land	30
b) Die Wanderungen zwischen den Bundesländern	32
c) Die Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes	34
8. Zwischenbilanz – Wanderungsverlust oder -gewinn?	36
9. Bilanz der Bevölkerungsentwicklung	38
II. Ursachen der Bevölkerungsentwicklung	41
1. Wenige Ehen – wenige Kinder	42
a) Die Entwicklung der ehelichen Bindungen und ihr Einfluß auf die Geburtenzahlen	42
b) Die Kinderzahl in den Ehen	44
c) Die Kinderzahl der Frauen	46
d) Scheidung und Scheidungswaisen	48
e) Das Alleinleben	50
f) Das Zusammenleben ohne Eheschließung	52
2. Individuelle Sicherheit ohne eigene Kinder	54
3. Der wirtschaftlich-soziale Strukturwandel	56
4. Der Wandel der religiösen Bindung	58
5. Der ethnische Wandel	60
6. Der Rang des Kindes im Lebensentwurf	62
a) Kinder – Glück oder Belastung für Erwachsene?	62
b) Partnerschaft, Ehe und Kinder in den Lebensperspektiven junger Menschen	64

	Seite
7. Fehlende Anerkennung der Leistungen der Familie	66
a) Familien- und Haushaltsstruktur	66
b) Leistungen der Familie für die nachwachsende Generation	68
c) Leistungen der Familie für die alternde Generation	70
d) Verhalten der männlichen Welt	72
8. Rahmenbedingungen des Lebens von Familien mit Kindern	74
a) Der Lebensunterhalt	74
b) Wohnung und Siedlung als Lebensraum	76
c) Die Zeit der Eltern	78
d) Das Wissen der Eltern	80
9. Zwischenbilanz – Familie und Kinder als Lebensperspektive	82
III. Folgen der Bevölkerungsentwicklung	85
1. Entwicklung der Bevölkerungszahl	86
a) Prognosen und Modellrechnungen	86
b) Kurzfristig nimmt die Bevölkerungszahl nur leicht ab	88
c) Langfristig ist ein drastischer Bevölkerungsrückgang grundgelegt	90
d) Die Bedeutung der Wanderungen	92
2. Veränderung der Sozialstruktur	94
a) Die Altersstruktur verschiebt sich von Jung zu Alt	94
b) Das Netzwerk der Verwandtschaft verkleinert sich	96
c) Die Einkommensquellen verändern sich	98
d) Das Arbeitskräftepotential ‚veraltet sich‘	100
e) Die Nachfrage nach Gütern und Dienstleistungen verschiebt sich	102
f) Die Konfessionsstruktur verschiebt sich	104
g) Die Wählerstruktur ändert sich	106
3. Veränderung der Regionalstruktur	108
a) Sozialstrukturelle Unterschiede	108
b) Verringerung der Bevölkerungsdichte	110
c) Gewichtsverschiebungen	112
4. Zwischenbilanz – Alle Lebensbereiche sind betroffen	114
Ausblick	115
IV. Erste Überlegungen zu den Konsequenzen der langfristigen Bevölkerungsentwicklung für ausgewählte Handlungsfelder	119
1. Konsequenzen im Handlungsfeld „Öffentliche Finanzen“	121
1.1 Auswirkungen auf das Dienst- und Besoldungsrecht	121
1.2 Auswirkungen auf die kommunalen Finanzen / den kommunalen Finanzausgleich	121
2. Konsequenzen im Handlungsfeld „Öffentliche Verwaltung“	122
2.1 Auswirkungen auf die Verwaltungsorganisation	122
2.2 Auswirkungen auf den Personalbedarf	122

	Seite
3. Konsequenzen im Handlungsfeld „Raumordnung und Landesplanung“	123
3.1 Konsequenzen im Bereich „Ziele der Raumordnung und Landesplanung“	123
3.2 Konsequenzen im Bereich „Siedlungsentwicklung und Raumstruktur“	124
3.3 Konsequenzen im Bereich „Infrastruktur“	124
3.4 Konsequenzen im Bereich „laufende Raumbewertung“	125